



Neubau der Hadelner Kanalschleuse in Otterndorf (bei Cuxhaven)

Bei dem geplanten Neubau handelt es sich um den Ersatz eines fast 160 Jahre alten Bestandsbauwerkes an gleicher Stelle.

Während der Bauarbeiten ist der Küstenschutz sowie die Hinterlandentwässerung ständig zu gewährleisten. Das neue Bauwerk besteht aus einem vorab herzustellendem Pumpwerk, einer Schleuse in Massivbauweise mit einer nutzbaren Kammer von 41,40 m Länge, 8,50 m Breite und 2,80 m Tiefgang. Die Tore werden als Hubtore mit Portalen und elektrischem Kettenantrieb erstellt, wobei es sich um drei Torlinien handelt, weil das Außenhaupt aufgrund der doppelten Deichsicherheit und der geringeren Bauhöhe des Binnenhauptes zweifach ausgeführt werden muss.

Neben der Schleuse und einem Pumpwerk ist auch ein Betriebsgebäude schlüsselfertig zu errichten, der Deich im Nahbereich höhenmäßig anzupassen sowie diverse kleinere Bauaufgaben (Flügelwände, Brücke, Bootsanleger und Dammtafellager) zu erfüllen.

Das Projekt wird in einer Arbeitsgemeinschaft ausgeführt.



08/2018 – 04/2022

Auftraggeber NLWKN Stade

Eckdaten

Schleuse:

16.000,00 m³ Nassbaggerei,
1.900,00 to Spundwände,
5.000,00 to Abbruch alte Schleuse,
15.000,00 m³ Bodenbewegung Schleuse,
4.800,00 lfdm Bohrverpresspfähle GEWI 63,50 mm,
5.500,00 m³ Beton,
2,00 St. Portale je 34,00 to und Tore je 35,00 to,
1,00 St. Portal mit 28,50 to und Tor mit 24,00 to,
17.400,00 m² Deichbauflächen bearbeiten,
3.000,00 m² Sohlsicherung vor und hinter der Schleuse.

Entwässerungsbauwerk:

3,00 St. Rohrgehäusepumpen mit je 4,00 m³/sec. Leistung,
250,00 to Stahlrohrleitung 1.422,00 × 32,00 mm,
10.000,00 m³ Boden.

Auftragsvolumen 25,00 Mio. € netto

